

Saale-Beitung

Fünfundzigster Jahrgang.

Halle a. S., Sonntag, 9. Juli 1916.

Englisch-französische Anstürme blutig abgewiesen.

Erfolgreiche Fliegerkämpfe. — Der „Pour le mérite“ für Fliegerleutnant Mulzer. Starke Russenangriffe gescheitert.

WTB. Großes Hauptquartier, 9. Juli. Westlicher Kriegsschauplatz.

Nördlich der Somme wurden die englisch-französischen Angriffe fortgesetzt. Sie wurden an der Front Ouillev...

Leutnant Mulzer hat bei Miraumont ein englisches Großkampfflugzeug abgeschossen. Se. Majestät der Kaiser hat dem verdienten Fliegeroffizier in Anerkennung seiner Leistungen den Orden Pour le Mérite verliehen.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Seeresgruppe des Generalfeldmarschalls Fitzing verlor ein U-Boot. Mehrmals wiederholten die Russen noch gegen die letzten verbliebenen Fronten ihre starken Angriffe, die wieder unter größten Verlusten zusammenbrachen.

Bei Molodetschno zum Abtransport bereit gestellte russische Truppen wurden ausgiebig mit Bomben belegt.

Balkan-Kriegsschauplatz.

Nichts Neues. Oberste Seeresleitung.

Die Wochenbilanz der großen Offensive.

c. B. Vom westlichen Kriegsschauplatz meldet ein Kriegsberichterstatter der „B. Z.“:

Wir stehen am Ende der ersten Woche des großen feindlichen Unternehmens und dürfen mit Genugtuung feststellen, daß die Gegner nach den ersten Anfangserfolgen in den ersten sieben Tagen des erbitterten Kampfes ihrem Ziele nicht näher gekommen sind.

drück, daß die große Offensive in ihren Einzelheiten und in ihrem Gesamtwirken zum Stillstand gekommen ist.

Englands Unfähigkeit.

c. B. Zürich, 9. Juli. Von besonderer militärischer Seite wird in der „Züriger Post“ über die Ereignisse der ersten Juliwocche folgendes Urteil gefällt: Die Offensive im Westen bedeutet eine entscheidende Wende von der Idee des Durchbruchs...

Die Meinung französischer Fachleute.

c. B. Mit einem leisen Unterton des Mißvergnügens stellen abermals mehrere französische Fachleute, besonders deutlich der des „Gaulois“, fest, daß das weitere Vordringen des letzten französischen Angriffslängels so lange mit Schwierigkeiten verbunden sei, als die englischen Angriffe nicht weiter kommen.

WTB. London, 8. Juli. „Times“ erfahren aus Paris vom 7. ds.: Die unerwartliche Ruhepause, die in der französischen Offensive eingetreten ist, wurde gestern dazu benutzt, um Material, Munition und Geschütze bereit zu stellen...

Sarrails Balkanoffensive in Sicht?

c. B. Sofia, 9. Juli.

Eine aus guter griechischer Quelle eingetroffene Nachricht besagt, daß Sarrail bereits wiederholt aufgefordert sei, die Offensive zu beginnen.

7. Juli. Der serbische Kronprinz soll eine Proklamation erlassen haben, mit welcher alle nach Frankreich und des Schweiz gebachten Serben aufgefordert werden, sich zum sofortigen Einrücken in Saloniki bereit zu machen.

Die neuen englischen Minister.

WTB. London, 9. Juli. „Daily Chronicle“ erzählt, daß folgende Ernennungen von Ministern beschlossen sind: Montagu Munitionsminister, Tennant Sekretär für Schottland, Alec Kinross Wood Kanzler des Herkules-Kanalarbeiter und Sekretär des Schachantes, Arthur Lee Zivilflotten-Admiral.

Das russisch-japanische Abkommen.

c. B. Haag, 9. Juli. Aus Londoner Privatmitteilungen geht hervor, daß das am 1. Juli perfekt gewordene Abkommen zwischen Rußland und Japan nicht ein beiderseitig freiwilliges war, sondern Rußland von Japan als Bedingung für weitere materielle Unterstützung finanzielle Unterstützung auszuweisen wurde.

Wie die Russen die Gefangenen zählen.

c. B. Stockholm, 8. Juli. Ein hier durchreisender Journalist, der lange Zeit im russischen Hauptquartier gewesen habe, machte mit folgenden zuverlässigen Angaben darüber, wie die hohen russischen Gefangenenziffern zustande kommen. Die Russen begannen sofort nach Besetzung der zurückerobernten Gebiete umfangreiche Aushebung.

wahlbedingte Ruhe suchen; aber wenigstens für eine gewisse Zeit wird er die Bürde seines Amtes noch weiter tragen.

Prinz Adolf zu Schaumburg-Lippe †

WTB. Bonn, 9. Juli. Prinz Adolf zu Schaumburg-Lippe, der Schwager des Kaisers, ist heute nacht infolge Herzlähmung sanft entschlafen. Der Prinz war seit einigen Tagen an Lungenerkrankung erkrankt.

Die katholischen Kinder und der Weltkrieg.

Der Papst beordert eine Generalkommunion. c. B. Köln, 8. Juli. Wie die „Köln. Volkszeitung“ erzählt, hat der Papst im Hinblick auf den nun schon zwei Jahre andauernden furchtbaren Weltkrieg unter dem Vorworte an die Bischöfe sich mit der Bitte gewandt, dafür zu sorgen, daß am 30. Juli, dem letzten Sonntag des zweiten Kriegsjahres, in sämtlichen Kirchen und Kapellen eine Generalkommunion der Kinder nach der Weisung des Papstes in möglichst feierlicher Weise statt findet.

Zum Uebertritt Grews ins Oberhaus.

WTB. Manchester, 9. Juli. Der „Manchester Guardian“ schreibt im Leitartikel, Sir Edward Grews Uebertritt ins Oberhaus ist tatsächlich das Ende eines großen politischen Laufbahn. Der Krieg hat ihn sehr stark mitgenommen. Wenn er nur seinen eigenen Interessen folgte, würde er die

Prophetenspiegel.

Tropfpropheten der Auslandspreffe vom vorigen Jahre.

„Das Chronicle“ meldete aus Chialo am 10. Juli 1915, daß ganz Italien in atomischer Spannung den Kämpfen zwischen Montecassino und Sogradio folge, wo sich jetzt das Schicksal von Triest entscheidet. Eine solche Entscheidung wird als ein Mittelglied in der bevorstehenden Angelegenheit und als ein zweifellos Erfolg für die italienischen Truppen bezeichnet. Dann wird der Weg zur Hauptstadt der unerlösten Gebiete frei werden.

Eine Reuter-Meldung in „Daily News“ vom 12. Juli 1915 besagte: General Cabotins Plan wird täglich klarer. Er will Triest, von dem er nur noch einen Tagesmarsch entfernt ist, nicht nehmen, bevor er nicht den ganzen Höhenzug in Händen hat, der sich hinter der Stadt erhebt, obwohl er Triest schon jetzt leicht nehmen könnte. So wird zwar die Erfüllung der Hauptabsicht der Italiener etwas verzögert, aber die Erfüllung der italienischen Wünsche wird hierdurch um so sicherer und außerdem drängt dann Triest nicht beschossen zu werden.

Der „Matin“ schrieb am 14. Juli 1915: Morgen wird vielleicht Amerika seine Stimme hören lassen; das wird das englische Parlament für das deutsche Stimmrecht sein.

„Daily News“ erklärten an demselben Tage: Die verschiedenen Ansichten dafür liegen vor, daß es mehr als nur eine Hoffnung ist, wenn auf den baldigen Wschluß Rumänien an den Verhandlungen teilnehmen wird.

„Times“ berichten an demselben Tage: Der Zusatzarbeiter des „Secolo“ meldet, daß die Deutschen sich in der Schlacht von Tannenberg verhalten haben und ihre Gebete mitemnehmen. Der deutsche Militäratlas soll in seinem Geß die Karte der Gefandtschaft fortgesetzt haben.

„Dagbladet“ vom 14. Juni gab ein Interview mit Lady Sellicoe wieder und bemerkt: Lady Sellicoe ist natürlich sehr stolz auf ihren Mann, der übrigens von Natur kleiner als Nelson ist. Es ist ja auch keine kleine Ehre, mit dem Nelson des 20. Jahrhunderts verheiratet zu sein.

Der „Temps“ vom 16. Juli 1915 schrieb: Unsere italienischen Verbündeten kommen nur sehr langsam vorwärts; aber an dem schließlichen Ergebnis kann nicht gezweifelt werden; sie werden die feindlichen Linien einbrücken und dann wird der Vormarsch schneller vor sich gehen. Sie werden dabei nicht auf Triest losgehen, sondern nach Ungarn oder gegen Wien. Triest wird ihnen in den Schoß fallen, sobald sie die Ostsee erreicht, wo auch die Entscheidungsschlacht stattfinden mag, endgültig geschlagen haben.

„Daily Chronicle“ meldete am 16. Juli 1915: Nach der amtlichen russischen „Armeistimme“ besteht keine unmittelbare Gefahr für Moskau, wenn auch der Feind von Nord und Süd darauf losmarschiert.

Am selben Tage bemerkte der „Temps“: Unsere russischen Verbündeten würden, selbst wenn sie noch weiter zurückgehen müßten, nördlich Warschau im unteren Laufe des Narawa eine Verteidigungslinie finden, die schwer zu überwinden und nicht zu verließen ist. Daher scheint uns der Angriff gegen Warschau wie alle sonstigen in anderen Richtungen erfolgenden Bewegungen zu einem zweifelsohnen Mißerfolg bestimmt.

Ein Aufsatz des militärischen Mitarbeiters der „Daily News“ vom 16. Juli 1915 führte ein in der Juni-Nummer des „Pennyfancia Magazine“ erschienenen Aufsatz des amerikanischen Obersten Harrison an, der als hervorragende Autorität in Angelegenheiten des Landkrieges bezeichnet wird. Er legt den vollständigen Zusammenhang der deutschen Angriffe vor Jahresende (1915) voraus. Im September (1915) wird die Durchfahrt durch die Dardanellen erzwungen sein und wird der Balkanbund wieder ins Leben gerufen, der nach Konstantinopel wird unbedingt einziehen. Dann wird eine vereinigte Offensive der Russen, Engländer und Franzosen in Verbindung mit ihren neuen Verbündeten folgen.

Oesterreich wird von Süden und Osten überfallen, deutsch-österreichische Truppen müssen dann von anderen Fronten hierher gezogen werden und die deutsche Linie kann sich dann auch im Westen nicht mehr halten. Dann werden die Nordgebiete Frankreichs geräumt und die Deutschen hinter die Maas zurückgezogen. Der militärische Mitarbeiter der „Daily News“ bezeichnet diese Voraussetzungen als wahrscheinlich genug und deutet sich darauf, daß auch er einen baldigen deutschen Wschluß für unermesslich voraussagt habe. Denn lange könne ein Heer nicht stillliegen. Die deutsche Armeemüste sich daher, da sie nicht vorwärts komme, zurückziehen.

Eines Kommentars bedürfen diese Zeugnisse des feindlichen Selbstbetruges und der Uebersetzung wohl nicht.

Der Patriot.

Unterredung zwischen Jonathan senior und junior. Die „New Yorker Staatszeitung“ schreibt: Die Firma U. S. Jonathan ist weltberühmt; man kann bei ihr alles haben, von Schuhmägen bis zum feinsten Luftschiff, wenn man dafür zahlt und wenn U. S. Jonathan daran den gehörigen Nutzen hat.

Sam Jonathan, der Inhaber der Firma, ist an seinem Tische und erteilt, wie ein kommandierender General, seinen Abteilungsleitern Befehle, und während er kommandiert und dirigiert, rednet er ununterbrochen.

Wichtiglich wird die Tür aufgerissen: Bob Jonathan tritt herein: „Hallo, Papa!“ (Bob ist vierzehn, Schüler der obersten Klasse.)

„Still, Bob — störe mich nicht, ich bin beschäftigt.“

„Du bist immer beschäftigt, Papa. Aber ich habe eine Uebersetzung für dich; ich habe die Medalie in meiner Klasse bekommen und ein öffentliches Lob obendrein.“

„Schön — wofür?“

„Für einen Aufsatz über George Washington.“

„Ja, Pap, Du weißt doch, den mit dem Ritzschbaum und der Art, der keine Lüge sagen konnte.“

„Ja... na ja.“

„George Washington ist doch unser Nationalheld; er hat unser Land von der englischen Knechtschaft erlöst.“

„Habt ihr das in der Schule gelernt?“

„Ja, Pap.“

„Dann wird es wohl stimmen, mein Junge.“ (Das Telefon klingelt.) „Hallo... was, die ganze Welt haben die Engländer wieder von dem holländischen Dampfer heruntergeholt? D — — —“

„Über Pap!“

„Und wie ist das mit den Antifanfarben? Na — — —, die haben sie noch immer nicht freigegeben, trotzdem uns das Gegenteil von Washington verkehrt wurde? — — — Herr! Washington kann nicht lügen — das sollten Sie doch von der Schule her noch wissen. England misshandelt unsere Rechte, es unterdrückt uns.“

Bob mischte sich wieder ins Gespräch: „Pap, das ist nicht richtig — George Washington hat uns von England befreit. England wollte uns unterdrücken — damals. Seine Truppen verübten in unserem Lande die unerhörtesten Schandtaten; sie sengten und brannten, plünderten und raubten, mordeten und schändeten. Da hielt sich Washington an die Spitze der Patrioten und rief: Amerikaner, das verdient Strafe!“

„Ja, mein Sohn, das verdient Strafe.“ (Er greift das Telefon.) „Herr Jones!...“

„Nur ein Moment.“ (Er greift das Telefon.) „Herr Jones!...“

„Freundschaft!“ rief Bob, „weißt du, mer damals unser Freund war? Weißt du, wenn wir zu Dant verpflichtet sind? Den Freuden.“

„Den Freuden, die uns den General Steuern geschickt haben; der hat aus dem Rebellenaufstand ein richtiges Heer gemacht, dem verdanken wir unsere Erde und unsere Freiheit.“

„Hast du das in der Schule gelernt? Ja! Dann wird's wohl stimmen. Aber nur für mich nicht länger (steht ein einziger): 10 000 Kapa-Uniformen für Kanada, 12 000 Bajonette für Mexiko, 200 Kilometer Stahlgelände nach Alaska, 60 Geleitzüge nach Dover, 20 Unterseeboote nach Gibraltar... hm, die Deutschen werden einen schweren Stand haben.“

Bob hatte die ganze Zeit über Washington und Patriotismus gepredigt, Papa Sam hat nun aber nicht gehört und verurteilt nur die Worte: „Patriot... Washington.“

„Sehr richtig, mein Sohn, man muß Patriot sein. Patriotisch wie echte Amerikaner haben die Pflicht, es zu sein. Du weißt, Bob, dein Großvater war schon ein guter Amerikaner — er kam zwar als Soldat mit General Howe herüber, aber er ließ sich umgeben gefangen nehmen und eröffnete in Jamaica, Long Island, eine Wirtshaus. Ja, wohl, Patriotismus über alles.“ (Telephoniert.) „Herr Smith! Werden Sie unsere neue Staatsmarke an: von heute ab tragen alle unsere Wägen die Marke Washington.“

Wie eine Offensive vorbereitet wird.

Das deutsche Armees-Oberkommando III über die Champagnegeschlacht.

Ueber die gewaltige Herförschlacht in der Champagne, die am 22. September bis 9. Oktober geschah, hat veröffentlicht die dritte Arme (Generaloberst v. Einem) eine ausführliche Darstellung, die zum Erkenntnis auf Grund amtlichen Materials eine zuverlässige zusammenfassende Schilderung dieser schwierigen Kämpfe bringt. Das bei Albert Langen (München und Leipzig) verlegte Buch führt den Titel: „Die Champagne-Herförschlacht.“ Bearbeitet und herausgegeben vom Armees-Oberkommando III.

In eingehender Weise wird geschildert, wie die Franzosen den Durchbruchversuch vorbereitet hatten, und gerade diese Tatsachen dürften bisher noch wenig bekannt gewesen sein. Zunächst werden außerordentlich starke Truppenmassen bereitgestellt, sie wurden dadurch gewonnen, daß die Frontbesetzung durch Territorialtruppen abgelöst und in rückwärtige Unterzonen verlegt wurden, gleichzeitig landeten stark englische Kräfte. Auf diese Weise war es möglich, eine große Zahl von Divisionen, deren Stärke der mehreren Armeen gleichsam, aus der Front herauszuziehen und für den Angriff verfügbar zu machen. Sie wurden mit zahlreicher Artillerie ausgerüstet, die abgezogenen Feldkanonen durch neue Geschütze ersetzt und eine bedeutende Menge von Batterien schwerer Kalibers bereitgestellt. Für den Versetzungsmarsch und für Truppenverordnungen wurden besondere Kraftwagenkolonnen gebildet. Diese Truppen wurden zunächst weit im Innern des Landes untergebracht, um ihnen dort volle Ruhe zu gönnen und um nicht vorzeitig die Aufmerksamkeit der Deutschen auf sich zu ziehen. Inzwischen wurden die nach der Angriffsfront führenden Eisenbahnlinien und die dortigen Bahnhöfeanlagen bedeutend erweitert. Riesige Magazine und Stapelplätze entstanden neben den Bahnhöfen, gewaltige Zeltlager wurden für die Unterbringung der Divisionen gebaut. Ein völlig neu geschaffenes Kleinbahnnetz durchzog das ganze Gelände, verband die Bahnhöfe der Volkshaus mit den Lagern und diese untereinander.

Unter diesen wurde die eigentliche Stellung ausgehoben. Schon vier bis fünf Kilometer rückwärts der vorderen Linien begannen die Annäherungsgräben zum gedeckten Vorrücken der Truppen im Verlauf des Kampfes. Einen Kilometer und näher nebeneinander laufen sie bis in die vordersten Gräben, weiter rückwärts sind sie auf breite Strecken überdrückt; man will dort die Möglichkeit haben, auch außerhalb der schmalen Gräben später während der Entscheidungsschlacht schnell größere Massen nach dem Brennpunkte des Kampfesfeldes verlegen zu können. Vorn in den vordersten Linien enbigen die Annäherungswege in den sogenannten Wabengraben, Gruppen viel kurzer, dicht hintereinanderliegende Grabenstücke, in denen die Sturmtruppen bis zum Augenblick des Herordens aus den Gräben Aufstellung finden sollen.

Nach fünfzehn Kavalleriedivisionen waren bereitgestellt, um nach erfolgtem Durchbruch die Verfolgung des geschlagenen Feindes zu übernehmen. „Schnell müssen sie, nachdem der Infanterie der Durchbruch gelungen ist, bei der Hand sein, sein Hindernis darf sich ihnen auf der Verfolgung des geschlagenen Gegners in den Weg stellen. Mühselos und ohne Zerteilung muß das Gewirr der eigenen und feindlichen Gräben überwunden werden. So entstanden denn im rückwärtigen Gebiet der französischen Stellungen, tief in die Erde eingegraben, überdeckte Bereitstellungsplätze für die zahlreichen Kavallerieregimenter. Kampfen führten aus diesen unterirdischen Stellen in die besonders frei und tief ausgehobenen Annäherungsgräben. In Wabengraben zu Zweien gelangte in ihnen die Kavallerie nach vorn, bis dicht hinter die vordersten Linien, die an zahlreichen Stellen überdrückt waren. Schnellbrüdenmaterial lag bereit, um die genannten deutschen Gräben überwinden zu können.“

Nachdem alle diese Vorbereitungen getroffen waren, wurden die für den Angriff bestimmten Truppen hinter dem Gelände feindlich verankert. Sie mußten sich zunächst mit dem Gelände vertraut machen, das bis zu den feindlichen Gräben zu durchmessen war, sie sollten vor allem ein Bild von den deutschen Stellungen gewinnen, die sie nehmen sollten. Nach und nach und nicht die Aufmerksamkeit der Deutschen zu erregen, wurden die Divisionen in vorderer Linie eingeteilt, um nach wemigen Tagen wieder zurückgezogen zu werden. Sie sind gewissermaßen nur Gast in der Stellung, deren eigentliche Besetzung unterdessen die Gräben weiter an die deutschen Linien vortreibt. In diesen Arbeiten beteiligten sich die späteren Angriffstruppen nicht, ihre Kampfraft soll für den Entscheidungstakt aufgespart werden. Dabei wurde für eine Division immer nur eine Frontbreite von 1000 bis 1200 Meter gerechnet, damit sie möglichst tief gefasst zum Angriff vorgehen konnte. Auf diese Weise wurden auf dem nur etwa 32 Kilometer breiten Kampffeld des Hauptangriffes 30 französische Divisionen bereit gestellt, 300 000 Mann durch lange Rufe hinter der Höhe ihrer Geschützwerke sicheres französischer Truppen warfen sich dann auf die Kampffront von fünf deutschen Divisionen, die schon seit Monaten im harten aufreibenden Großenkrieg gekämpft hatten.

Trotzdem gelang es ihnen aber nicht, einen entscheidenden Erfolg zu erzielen. Als der Angriff angestrichen wurde, wurden zwar Teile der vordersten Stellung durchbrochen, Gefangene und Geschütze gingen verloren, aber die deutschen Truppen standen ungeschlagen in einer neuen geschlossenen Linie an der alle Angriffe zerfielen. Der französische Generalissimo Joffre hatte zwar alle Vorbereitungen für den Durchbruch in sorgfältiger Weise getroffen und alles, soweit es möglich war, in Berechnung gezogen, er hatte aber einen falschen Posten eingelegt; er hatte die Widerstandskraft der fünf deutschen Divisionen, die die deutschen Stellungen hielten, unterschätzt.

Kriegs-Allerlei.

Barbie Engländer

haben schon vor 150 Jahren einmal für Old England gegen Weisse als Kanonenfutter dienen müssen. Und zwar in dem großen Unabhängigkeitskrieg, den die Vereinigten Staaten von Nordamerika gegen das Mutterland führten. Sehr zeitgemäß ist deshalb ein Auffas, den Prof. Dr. Hermann Oden in Heidelberg über diese Weltkriege des 18. Jahrhunderts in Belgien & Kainig Monatshefte veröffentlicht. Wir können uns nicht verzeihen, aus dieser sehr lehrreichen Arbeit einige Stellen mitzuteilen, die sehr beachtenswert sind. Die parlamentarische Geschichte Englands, die dabei nur über ein Säbenerbe verfiel, hätte den Kampf gegen die Volkstakt der amerikanischen Willen nur gewinnen können, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden, von fremden Soldaten, wenn sie imlande gewesen wäre, ihr ein enaliches Volkseer entgegenzustellen; das war bei der Struktur des englischen Staates eine Unmöglichkeit. So mußte sie sich behelfen, der Versuch zu machen, ob sich der Sieg nicht an anderen Mitteln an ihr fahnen lassen ließe; mit Hilfe von Wilden,